





wurde aus demselben von seinen Kameraden förmlich herausgehoben werden. — Nach dem Ende der Schlacht rücken die sämtlichen Truppen nach der Kaserne der Garde-Schützen ab und nahmen auf dem Hofe derselben Aufstellung. Der mit seinem Gefolge dort etwas später eintreffende Kaiser nahm nach der Parade ab und sprach nach Schluss derselben sowohl über diese als auch über das Verhalten der Truppen auf dem Marsche wie im Gefecht seine volle Befriedigung aus. Es war inzwischen 1 1/2 Uhr geworden, als der Monarch die Truppen abziehen ließ. Se. Majestät nahm sodann in der Kaserne der Garde-Schützen mit den Offizieren das Frühstück ein, nach dessen Beendigung, gegen 3 1/2 Uhr, die Rückkehr nach Berlin über Steglitz und Schöneberg erfolgte.

**Soburg, 14. März.** Der Erbprinz und die Erbprinzessin von Meiningen sind heute hier im Ebnburgischen Hofe eingetroffen.

**Rom, 14. März.** Der Königin Margherita von Italien ist in diesen Tagen ein eigenartiges Malheur begegnet. Für die zu Anfang April geplante Reise nach Berlin hatte der Hof einen besonderen, prächtig ausgestatteten Galazug für 70000 Lire in Florenz erbauen und denselben schon von Monza aus mit Silbergeschütz und anderen Kostbarkeiten auslasten lassen. Am vorigen Montag nun ist dieser Zug auf dem Eisenbahnhof in Florenz ganz und gar verbrannt; nur die kostbare Ausstattung wurde theilweise gerettet. Unter den verbrannten Gegenständen befinden sich auch Geschenke, die für den Berliner Hof bestimmt waren.

**Petersburg, 14. März.** Die im Auslande verbreitete Nachricht, Graf Schumaloff werde den Berliner

Botschafterposten verlassen, wird hier aus Bestimmtheit für falsch erklärt.

Der deutsche Botschafter, General Schweinitz, wird nächsten einen kurzen Urlaub antreten, um am Palmsonntag der Einweihung seines ältesten Sohnes in Begleitung zu betheiligen.

**Berlin, 15. März, 2 Uhr 30 Min.** (Telegr. d. S. Tagbl.) Der Prinz von Wales, welcher bekanntlich in der nächsten Zeit hierher kommt, wird von seinen beiden Söhnen begleitet sein.

**Berlin, 15. März, 3 Uhr 20 Min.** (Telegr. des „Hall. Tagebl.“) Man hat geglaubt, daß der Ausbruch des englischen Kohlenkrieges einen günstigen Einfluß auf die deutschen Kohlenwerte üben werde. Nach Informationen aus Abenteurland und Westfalen sind indessen die Preise der Kohlen so hoch, daß eine günstige Einwirkung nicht gut anzunehmen ist. Nach ferneren Informationen von dort ist eine Streikbewegung der Bergleute im Frühjahr nicht zu befürchten.

**Berlin, 15. März.** (Telegramm des „Halle'schen Tagebl.“) Im Abgeordnetenhaus wird die Beratung des Verzehrsfortgesetzt.

**Paris, 15. März, 1 Uhr 10 Min.** (Telegr. des „Hall. Tagebl.“) Von den alten Ministern werden wahrscheinlich bleiben: Bourgeois, Rouvle und Doyl (?). Dann werden wahrscheinlich eintreten: Roche und Dorelle, ferner der abgegangene Minister des Innern Casfians und Gienne.

**Cadix, 15. März, 8 Uhr 20 Min.** (Telegr. d. S. Tagbl.) Der Graf von Paris ist hier angekommen.

**New-York, 15. März, 8 Uhr 10 Min.** (Telegr. d. Hall. Tagbl.) In der Stadt St. Louis, Leopoldville und Noisville

hat ein bedeutendes Steigen des Mississippi stattgefunden. Es sind Anzeichen vorhanden, wonach in den nächsten Wochen für die Städte Cairo und Helena bedeutende Ueberschwemmungen zu befürchten sind. Die Behörden haben demzufolge die Bewohner des unteren Mississippihales warnen lassen.

**Telegraphischer Coursbericht.** (Telegr. des „Halle'schen Tagebl.“) Das Geschäft war

**Berlin, 15. März, Nachm. 2 Uhr 30 Min.**

Russische Staatsanleihe	199.60
Österreichische Staatsanleihe	151.
Goldrente	152.

Reservat. Lige Reserverat. für Politik und Finanzen: S. Kogler für Lokales und den übrigen redaktionellen Theil: O. Kroll.

**Wetterbericht des „Halle'schen Tageblates.“**

Voraussichtliches Wetter für den 16. u. 17. März 1890.

Bei südöstlichem Winde veränderliches warmes Wetter, zeitweise noch mit Neigung zu leichten Niederschlägen.

Stb.	Barom. um 9 Uhr mm.	Thermometer nach Celsius Reaum.	Feuchtigkeit %	Wind.	Wetter.
14/3	8 Uhr 752.0	+ 6,3 + 5,0	83	S. W.	bedeckt.
15/3	7 Uhr 751.0	+ 5,0 + 4,0	92	S. W.	bedegt.
	12 Uhr 750.0	+ 15,0 + 12,0	50	S. W.	better.

Die Temperatur in Gellingsgraben war in nachstehender Reihenfolge: Donarada + 10, Betschburg + 5, Alrensfeld + 3, Berlin + 6, Hamburg + 6, Chemnitz + 2, München + 2, Wien + 3, Sella + 6, Valencia + 8.

**Hallesches Dampfbrot, reines Roggenbrot, empfiehlt Hallesche Dampfbrotfabrik, J. Kegel.**



**Jugend-**  
 Rover für Mark 75,  
 Rover für Mark 100,  
 Rover für Mark 120.  
**Herren- und Damen-**  
 Rover für Mark 180,  
 Rover für Mark 200,  
 Rover für Mark 240,  
 Rover für Mark 250,  
 Rover für Mark 275,  
 Rover für Mark 300.  
 ferner:  
 Zwei- und Dreiräder für Erwachsene u. Kinder, alles nach beste deutsch, und engl. Fabrikate unter Garantie zu billigsten Preisen u. günstigen Zahlungsbedingungen empfiehlt das

**Hallesche Fahrräder-Depot**  
 Neue Promenade 8 und Große Brauhausgasse 18/14.  
 Größtes Lager am Platze.  
 Ersatz- u. Zubehörtheile zu Fabrikpreisen.  
 Eigene Reparaturwerkstatt. Vermählungs- und Emaillirantenn. Fahrlehrer für alle Sorten Zweiräder.

Das durch seine große Wirksamkeit überall bekannte und bewährte  
**Ringelhardt-Glocknersche Wund- u. Heilpflaster**, in Schachteln à 25 u. 50 Stk., sowie  
**Ringelhardt's Universal-Heilbalsam** (leicht streichbare Salbe), in Viechbotteln à 30 Stk., 60 Stk. und 1 Mark, führen die Schutzmarke:  
 und sind in den bekannten Apotheken zu haben.

**Solide gewandte Verkäuferin**  
 für die Waschen- und Brauche 1. April gesucht. Offert unter R. M. 19126 befördert Rudolf Mosse, Halle a. S.  
 Tücht. Köchin sucht Stelle. Fr. Lindermann, Breitestr. 9, II

**Neue Knaben-Bürgerschule im Waisenhaus.**  
 Nachdem hiesigen Orts die Gründung einer neuen Knaben-Bürgerschule in den Französischen Stützen genehmigt worden ist, wird Oftern dieses Jahres die 8. (unterste) Klasse derselben ins Leben treten. Anmelbungen von Schülern werden durch den Unterrichtsleiter täglich von 10—12 Uhr im Konferenzzimmer der Freischule — und zwar unter Vorlegung des Tauf- und Taufpfeines — entgegen genommen.  
 Halle, im März 1890. Gentsch, Inspektor.

M. 4,50 Vier Mark 50 Pf. pro Quartal. M. 4,50  
 Die „Berl. Neuesten Nachrichten“ Unparteiische Zeitung.  
 2mal täglich (auch Montags).  
 Redaktion und Expedition: Berlin SW., Königgrätzerstrasse 41.

- Schnelle, ausführliche unparteiische polit. Berichterstattung. — Wiedergabe interessanter Meinungsäußerungen der Parteiblätter.
- aller Richtungen.**  
 — Ausführliche Parlaments-Berichte. Treffliche militärische Aufsätze. — Interessante Lokal-Theater- u. Gerichts-Nachrichten. — Eingehendste Nachrichten über Musik, Kunst u. Wissenschaft. — Ausführlicher Handelstheil. — Vollständigstes Coursblatt. — Lotterielisten. — Personal-Veränderungen in der Armee u. Civilverwaltung sofort und vollständig.
- 7 (Gratis) Beiblätter:  
 1. „Deutscher Hausfreund“, Illust. Zeitschrift v. 16 Druckseiten in dlog. Anstaltungen, wochentlich.  
 2. „Illustrirte Modenzzeitung“, Beilage mit Schnittmuster, monatl.  
 3. „Humoristisches Echo“, wochentlich.  
 4. „Verloosungs-Blatt“, zehntägig.  
 5. „Landwirthschaftl. Zeitung“, vierzehntägig.  
 6. „Zeitung der Hausfrauen“, vierzehntägig.  
 7. „Produkten- und Waaren-Markt-Bericht“, wochentlich.  
 Feuilletons, Romane u. Novellen der hervorgetragenen Autoren.

Anzeigen in den „Berliner Neuesten Nachrichten“ haben vortreffliche Wirkung! Preis für die gespaltene Zeile 40 Pfg.  
 Auf Wunsch Probe-Nummern gratis and franco!

**Tücht. Kernmacher und Metallformer** gesucht von **Dicker & Werneburg** Thurmstr. 16.  
 Suche p. 1. April ein nicht zu junges Dienstmädchen. Gr. Ulrichstr. 22, II.

Ein Hausbursche wird zu so fortigem Antritt gesucht. „Hôtel Stadt Berlin.“  
 Für ein geb. junges Mädchen wird in einer feinen Familie eine Stellung zur Unterstützung der Hausfrau gesucht. Familien-Anschluss Bedingung. Off. Offerten unter M. J. an die Exped. d. Bl.  
 Ein j. Mädchen zur Aufwartung für den 1. April gesucht. Laurentiusstraße 3, I.

**Tiedemann's Vorbereitungsausschuss** für die **Postgehülfen-Prüfung**, Kiel, Ringstraße 55.  
 Junge Leute von 15 Jahren an werden für obige Prüfung sicher u. gut ausgebild. Falls d. Ziel nicht erreicht wird, zahle ich den vollen Pensionbetrag zurück. Bisher bestanden 510 meiner Schüler die Prüfung. Augenblicklich 370 Schüler hier. Der Preis ist sehr niedrig. Genaueres Alter angeben. — Näheres durch **J. H. F. Tiedemann.**

**Technikum Einbeck** (Provinz Hannover), sächsisch — seitens d. Kgl. Preuss. Regierung mehrf. subventionirt — Fachschule für **Maschinenführer.**  
 Neues (35.) Semester 15. Apr. — Auftragsarbeiten erhalten durch den Direktor Dr. Estelhe das Programm gratis zugeandt. Der Magistrat.

**Ein wahrer Schatz** für die unglücklichen Opfer der **Selbstverleumdung** (Dynamit) und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:  
**Dr. Retau's Selbstbehahrung** 80. Auflage, Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark.  
 Jede es Jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Leidens leidet, seine aufrechten Belohnungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das Verlags-Druckhaus in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Am 10. d. Mts. wurde das Mitglied unseres Collegiums Herr C. F. Bantsch durch einen plötzlichen Tod von Gott abgerufen. Derselbe hat über 25 Jahre als Pastor der Domburggemeinde gedient und mit warmem Herzen und treuer Hingabe alle Zeit seines Amtes gewarnt.  
 Sein Andenken wird mit uns gefeiert sein.  
 Das Presbyterium der Königl. Schloß- und Domburgkirche.

Meine Wohnung befindet sich von heute ab **Rathhausgasse 16.**  
 G. Graf, Schneidermeister.  
 In meinem Grundstück Königstraße 6 sind große Werkstatträume event. mit Dampfstraß sofort oder später zu vermieten.  
 C. Rich. Ritter, Königstraße 6.

Wettinerstr. 6 ist die herrsch. I. Etage (6 heizb. Zimmer und Zubehör, Bad u. Gartenst.) per 1. October oder früher zu verm.  
 Eine Wohnung mit 7 heizbaren Zimmern I. Etage und Gartenbenutzung wird in der Nähe des Mühlwegs zum 1. October er. gesucht. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter P. 75 erbeten.

**Die Selbsthilfe.**  
 Der Rathgeber für alle und junge Leute, die in Folge ihrer Jugendvergehungen sich schrecklichen Folgen aussetzen. Schriftlich, herausgegeben von Dr. L. Kraus, Sommerschen Verlagsanstalt, Leipzig. Preis 1 Mark. In Buchhandlungen und bei Dr. L. Kraus, Sommerschen Verlagsanstalt, Leipzig, zu beziehen.

**Massage u. Heilgymnastik, E. Oertling,** Heurichstr. 8.  
 Sprechst. f. Damen 12—1 Uhr.  
 „ „ „ Herren 3—5 Uhr.

**Danfugung.**  
 Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Groß- und Schwiegermutter sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten von Rath u. Fern welche Ihren Sarg mit Palmen, Kronen und Kränzen schmückten unsern herzlichsten Dank. Insbesondere sagen wir Dank dem Herrn Domprediger Beitz für seine tröstlichen Worte am Grabe.  
 Wilh. Lippert nebst Hinterbliebenen.

# Stadt-Theater.

Offiziell! Direktor: Julius Biedolph.

Sonntag den 16. März 1890.

## Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 3 1/2 Uhr

### Erste Opern-Fremden-Vorstellung zu halben Preisen.

Die Preise der Plätze für diese Vorstellung sind folgende:  
 Prof.-Loge 1. R. 2. - Mk. Parquet . . . 1.25 Mk. 2. Reihe Neben 0.75 Mk.  
 Orchester-Loge 2. - Prof.-Loge 2. R. 1.25 . . . 3. R. numm. 0.50 .  
 1. Rang-Loge 1.50 . . . Parterre numm. 0.75 . . . Gallerie . . . 0.25 .  
 1. Rang-Balkon 1.50 . . . 2. R. Vorder. 1.50 . . .  
 Orchesterfaucill 1.50 . . . 2. R. Hinterr. 0.50 .

## Lohengrin.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Capellmeister Leopold Belmont.

### Personen:

Heinrich der Vogler	Adolf Stierlin.
Lohengrin	Gustav Staben.
Elfa von Brabant	Bertha Probst.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Emmy Hoffmann.
Freiburg von Telramund, brabantischer Graf	Leopold Demuth.
Ortrud, seine Gemahlin	Klara Kominsky.
Der Herrscher des Königs	Arthur Voigt.
Erster	Ruise Buttischardt.
Zweiter	Regina Burbaum.
Dritter	Marg. Wachter.
Vierter	Helene Schmidt.

Echthäufige und thüringische Grafen und Ede. c. brabantische Grafen und Edele. Geschworen. Geknechten. Mannen. Frauen. Knechte. Antwerpen. — Erste Hälfte des 12. Jahrhunderts.  
 Nach dem 1. und 2. Akte finden größere Pausen statt.

Terzbücher a 50 Bfg. sowie Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel a 10 Bfg. sind an der Kasse und bei den Billetereuren zu haben.  
 Die Billeter für die Sonntag-Nachmittags-Vorstellung werden von 9-1 Uhr und von 3-3 1/2 Uhr ausgegeben.  
 Die Billeter für die Sonntag-Abend-Vorstellung werden von 9-1 Uhr und von 3-5 Uhr sowie Abends an 7 1/2 Uhr an ausgegeben.  
 Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 6 1/2 Uhr.

## Abends 8 Uhr.

177. Vorstellung. — 44. Vorstellung außer Abonnement.

### Erstes Gastspiel von Theodor Lobe.

## Das Urbild des Tartüffe.

Aufspiel in 5 Aufzügen von Karl Gutzkow.

### Personen:

Ludwig XIV., König von Frankreich	Ferdinand Rinald.
Viviane, Minister	Karl Hüder.
Delarive, Kammerherr	Karl Brinkmann.
Präsident La Noquette	Robert Friedrich.
Parlamentarischer Lesebre	Adolf Schumacher.
Leiborzt Dubois	Karl Friedau.
Chapelle, Akademiker	Ludwig Hoffmann.
M. de	Baleser Weiss.
Armanda	Jenny Schneider.
Madeleine	Edmund Doh.
Matthieu, Bürger von Paris	Gottfried Greger.
German, Bedienter des Chap. le	Fibes Stierlin.
Louison, Armandens Mädchen	Konrad Kreuzer.
Lolai des Königs	Karl Jinte.
Bedienter des Ministers	Cäsar Marzgraf.
Ein Offizier	Arthur Runge.
Zwei Commisare	Franz Sasse.
Theaterdiener	Alfred Runge.

Abgeordnete, Volk und Publikum hinter der Scene.  
 Ort der Handlung: Paris. — Zeit: 1667.  
 \* La Noquette: Theodor Lobe als Gast.  
 Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

### Schauspielpreise.

Prof.-Loge 1. R. 3. - Mk. Parquet . . . 2. - Mk. 2. R. letzte Reihe 0.50 Mk.  
 Orchester-Loge 3. - Prof.-Loge 2. R. 2. - . . . 3. Rang numm. 0.75 .  
 1. Rang-Loge . . . 2.50 . . . Parterre numm. 1.25 . . . Gallerie . . . 0.40 .  
 1. Rang-Balkon 2.50 . . . 2. R. Vorder. 1.50 . . .  
 Orchesterfaucill 2.50 . . . 2. R. Hinterr. 1. - . . .

Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel a 10 Bfg. sind an der Kasse und bei den Billetereuren zu haben.  
 Garderobe-Abonnements-Karten zum Preise von 3 Mk. 20 Bfg. gültig für 30 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Akten des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter Sitze sind an der Theaterkasse a 30 Bfg. zu haben.  
 Die Tageskasse im Vestibül des Theatergebäudes ist von 9-1 Uhr Vorm. und von 3-4 Uhr Nachmittags geöffnet.  
 Kassenöffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

## Restaurant Metropole.

Alte Promenade 5, Nähe des Theaters.  
 Ausschank von hochfeinem Lager- u. Exportbier der bestrenommierten Brauerei des Herrn Bauer.  
 Bekannt gute Küche. Vorzüglicher Mittagstisch.  
 Früh- u. Abend-Stamm, große Auswahl.

# Ein Schritt vom Wege.

Montag den 17. März 1890.

178. Vorstellung. — 134. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: roth.

Aufspiel in 4 Akten von Ernst Bachert.

### Personen:

Arthur von Schmettow, Gutbesitzer	Ferdinand Rinald.
Elfa, seine Frau	Balesca Weiss.
Kurt von Sagen, deren Bruder	Adolf Schumacher.
Edou, ein Reisender	Ludw. Hoffmann.
Dr. Rathgeber, Badearzt	Edmund Doh.
Dulch, Babecommissarius und Polizeiverwalter in Rießerthal	Robert Friedrich.
Schneff, Scheiter Registrator	Karl Friedau.
Clotilde, seine Frau	Eleonore Nagel.
Bertha, deren Tochter	Jenny Schneider.
Blanchang, Kaufmann	Karl Hüder.
Molette Papenken, Vorleserin eines Damenpensionats	Emilie Friedau.
Peter Schnips, Kellner im Gasthaus zum goldenen Tanzapfen daselbst	Karl Brinkmann.
Ein Fährer	Gottfried Greger.
Ein Hirte	Adolf Kaldow.
Ein Polizeidiener	Franz Nagel.
Ein Bo'ibote	Franz Schubert.
Ein Blumenmädchen	Job. Schumann.

### Babegäste.

Ort der Handlung: Bad Rießerthal im Fürstenthum Sulzingen und Umgegend.  
 Nach dem 1. Akt findet eine größere Pause statt.

### Schauspiel-Preise.

Terzbücher von dem Aufspiel „Ein Schritt vom Wege“ sind an der Theaterkasse für 20 Bfg. und gebunden für 30 Bfg. zu haben.  
 Kassenöffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

In Vorbereitung: Die Tochter des Herrn Fabricius. Schauspiel in 3 Akten von Adolf Wilbrand. Der Probepfeil. Aufspiel in 4 Akten von Oskar Vinzenthal. Der Bettelstudent. Operette von Willöder. Die wilde Jagd. Aufspiel von Fuldau.

## Handwerker-Meister-Berein.

Mittwoch den 19. März

### Concert, Gesangsvorträge und Ball im „Neuen Theater“.

Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Billete zum Goltz'schen Wandelbiorama im Prinz Carl zur Montags- und Dienstags-Vorstellung Abends 8 Uhr sind zu ermäßigtem Preise zu haben bei: Herrn H. Speck, Marienstraße 8, C. Vogler, Wilhelmstraße 3, Ph. Eder, Rannichstraße 7, Fr. Küniger, Laurentiusstraße 18, C. Grede, Rantseleerstraße 49.

## Ortskrankenkasse für Drechsler, Böttcher etc.

### General-Versammlung

Montag den 24. März Abends 8 Uhr im Gasthaus „zur Stadt Leipzig“ — Martinsgasse 18.

### Tagesordnung:

1. Rechnungslegung mit Decharge Ertheilung.
  2. Definitive Anstellung des Kassenführers.
  3. Unentgeltige Regelung der Krankenkontrolle.
- Die Mitglieder, sowie die Herren Arbeitgeber werden ersucht, zu dieser Versammlung zahlreich zu erscheinen.  
 Der Vorstand. C. Hesse.



## Tricotagen, Hosiery- und Brauerei-Verkauf.

Der zu dem Nachlassconcurs des Brauereibesizers Hermann Lehmann gehörige, in Glemmen bei Leisnig an einer feinsten Quelle gelegen reiberechte Gashof nicht Brauerei, mit umfangreichen Saars- und Gesteinern und ca. 2 Hektar Garten und Feld, soll mit den vorhandenen Brauerei- und Wirtschaftsinventar an sich freier Hand verkauft werden, die gerichtliche Lage beträgt 43574 Mk. Nähere Auskunft ertheilt der Concursverwalter Rechtsanwalt Müller in Leisnig (in Sachsen).

## W. F. Wollmer,

große Ulrichstraße 53.

### Frühe Schweinslebern

treffen von jetzt ab wieder in größeren Sendungen ein u. empfiehlt

## Johannes Bernhardt,

Serbbergasse 7.

## Gashofs- und Brauerei-Verkauf.

Der zu dem Nachlassconcurs des Brauereibesizers Hermann Lehmann gehörige, in Glemmen bei Leisnig an einer feinsten Quelle gelegen reiberechte Gashof nicht Brauerei, mit umfangreichen Saars- und Gesteinern und ca. 2 Hektar Garten und Feld, soll mit den vorhandenen Brauerei- und Wirtschaftsinventar an sich freier Hand verkauft werden, die gerichtliche Lage beträgt 43574 Mk. Nähere Auskunft ertheilt der Concursverwalter Rechtsanwalt Müller in Leisnig (in Sachsen).

## Kaffeebau zum Aufkaufen und

3 R. Straßener, Bernburgerstr. 13.

## 4-5000 Mark

sichere Hypothek zu 4 1/2 % zum 1. April zu leihen gesucht. Unterhändler verboten. Gest. Offert. bei J. Bares & Co., Halle a/S. unter F. G. 1612.

## Stellensuchende jeden

Berufs placirt seit 1868 Dresden's Bureau in Dresden, Marktstraße 6.

# Walhallatheater

Direction: Sebald & Hubert. Sonnabend, den 15. März

## Letztes Auftreten

der **Mlle. Electra**,  
 Sirenequillistin mit abgerichteter Kanarienvogel,  
 der **Miss Victoria Dare** u. des **Mr. Angelo Gertiny**,  
 Bravour-Quintettmeister, und der **Gesellschaft Theodor und Hedwig Egidi**,  
 Instrumental-Quintett.  
**Brothers Edward**,  
 Bravour-Sänger an 3fachen Red und an den 15männigen Ringen.  
**Die Schwestern Edelweiss**,  
 Gejangs-Duettsstimmen.  
**Herr Eduard René**,  
 Gesangs- und Instrumental-Komiker.

Kassenöffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag Nachmittags von 4 bis 6 Uhr:

## Nachmittags-Vorstellung.

Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.

Jeden Sonntag Vormittags von 12 bis 1 1/2 Uhr: **Grosser Frühstücken** bei

## Freiconcert.

## Concerthaus,

Karlstraße 12.

## Grosses Vereinszimmer

mit Instrument zu vergeben.

# Vater Rhein

## Weinrestaurant und Auster-Salon

Gr. Märkerstr. 14 u. Sterngasse, nächste Nähe der neuen Stadtbahnlinie, Fernsprechanschluß 169, empfiehlt

## Holländer Auster

prima Qualität, pr. Duzd. Mk. 1.50, pr. 100 Stück Mk. 13.50.

Diners von Mk. 1.50 an von 1 bis 4 Uhr. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

## Reservierte Zimmer.

Heinr. Tischbein.

## Einladung

zur Jahresversammlung des

## Gefängnisvereins für die Stadt Halle

## im Rosenthal

am 21. März 1890 Abends 8 Uhr.

### Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Kassenbericht.
- 3) Begründung eines deutschen Central-Verbandes der Gefängnisvereine.

Der Vorstand: Sack.

## 5. T.

22. 3. L. A. T. 6 1/2.

Für den Informatenstell verantwortlich Curt Rietschmann in Halle.